

## LMBV: Sicherer Grund für Naturschutzflächen entsteht mit unrunder Walze

12.10.2017



## Oberflächenverdichtung an Schwarzer Keute im LANDPAC-Verfahren



Senftenberg/Lauchhammer. Seit Mai 2017 ist ein großes Gefährt mit unrunder Walze am Tagebaurestsee „Schwarze Keute“ im Sanierungsgebiet Lauchhammer nordwestlich von Kostebrau im Einsatz.

Es ist eine Caterpillar Challenger CH 95E der Firma ECOSOIL Ost GmbH aus Senftenberg, die mit einer zwölf Tonnen schweren nockenförmigen Walze der Nachauftragnehmerin Landpac Deutschland mehrere Hektar Boden verdichtet. 30 bis 40 Überfahrten sind dafür jeweils vorgesehen. Noch im Oktober soll der Auftrag erledigt sein.

Das eingesetzte LANDPAC-Verfahren, auch als HEIC-Verdichtung bekannt, wurde von der Firma Landpac entwickelt. Damit können vor allem Teufen bis zu vier Meter verdichtet werden. HEIC- bzw. HDSV-Maschinen werden mit einer fünfmal schnelleren Geschwindigkeit als bei üblichen Verdichtungsgeräten betrieben.

Die erhöhte Bearbeitungsgeschwindigkeit gekoppelt mit einer tieferen Wirtiefe ermöglichen Bodenverdichtungen mit einem zehnmal größeren Volumen als andere Anlagen. HEIC bedeutet dabei High Energy Impact Compaction bzw. ins Deutsche übersetzt: hochenergetische dynamische Schlagverdichtung gleich HDSV.

Ziel dieser Verdichtungen ist die geotechnische Sicherung der Kippenböschungen, welche nach Aufgehen des Grundwasserspiegels durch Setzungsfließen bzw. Verflüssigungsgrundbruch gefährdet sind. In einem Teil der Flächen erfolgte vorlaufend eine Sprengverdichtung als Sockelverdichtung im Jahr 2014.

Die angrenzenden Grünlandflächen sollen als Dauergrünland Naturschutzzwecken dienen. In der Tieflage der Vernässungsflächen Schwarze Keute werden unterschiedlich tiefe Flachwasserbereiche mit Inseln hergestellt. Sie sollen u.a. Kranichen als Schlafplätze dienen.

Im Herbst des vergangenen Jahres rasteten im Bereich des bereits wassergefüllten Restsees 24 Kraniche und ca. 4500 Nordische Gänse. Die Flächen stehen unter Bergaufsicht und sind im Eigentum der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe – Grünhaus. *Foto: Frank Sauer für LMBV / Luftbilder: Peter Radke für LMBV*

